

campus  
 future  
 search.

05.03.2018

# Die Arnsberger Zukunftskonferenz.

**Einblicke** in die Welt von morgen

Was erwartet uns in der Zukunft? Welche ökonomischen und ökologischen Herausforderungen bietet die neue Zeit? Wie werden sich unsere Arbeits- und Wohnwelten verändern? Wird es die Menschen in die Städte oder auf 's Land ziehen? Und wie werden wir uns und unsere Güter fortbewegen? Fragen, die Menschen im beruflichen wie im privaten Umfeld brennend interessieren.

**„Zukunft ist das, was wir daraus machen.“**

Die campus-Zukunftskonferenz will helfen, unsere Zukunft und unsere Wege dorthin zu definieren.

## Referenten



Mariya Gabriel



Nathanael Liminski



S.E. Dr. William Mart Laanemäe



Dirk Wiese



Katherina Reiche



Stefan Kapferer



Hans-Josef Vogel



Friedrich Merz



Birgit Riess



Wolfgang Bosbach



Dr. Jörg Salomon



Franz-Reinhard Habel



Sabine Leutheusser-Schnarrenberger



Johannes Huxol



Andreas Rother



Dr. Volker Verch



Petra Pientka



Hubertus Winterberg



Neven Subotic



Michael Krons

# Konferenzprogramm 05.03.2018

## Der Vormittag

### MODERATION

Michael Krons, leitender Redakteur der Programmgeschäftsführung und Moderator bei PHOENIX (ZDF)

**08:30** Akkreditierung der Teilnehmer

**09:15** Begrüßung durch Karlheinz Weißer, Geschäftsführer der Stadtwerke Arnsberg

Begrüßung durch Ralf Paul Bittner, Bürgermeister der Stadt Arnsberg

Grußwort von Dirk Wiese, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

**09:30** KEYNOTE

### **Industrieland NRW – Aufbruch im Zeichen der Digitalisierung**

Nathanael Liminski, Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen

**10:00** KEYNOTE

### **Smart city – Wie gestalten Kommunen die Herausforderungen der Digitalisierung auf dem Weg zur Stadt der Zukunft?**

Katherina Reiche, Hauptgeschäftsführerin des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU)

**10:30** Kaffeepause

**11:00** KEYNOTE

### **Europa 2030 im Zeichen der Digitalisierung**

Mariya Gabriel, EU-Kommissarin für digitale Wirtschaft und Gesellschaft

**11:30** DISKUSSIONSRUNDE

### **Digitale Wirtschaft und Gesellschaft der Zukunft – Chancen und Risiken der neuen Technologien**

Mariya Gabriel, EU-Kommissarin für digitale Wirtschaft und Gesellschaft

Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a.D.

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, ehemalige Bundesministerin der Justiz

Birgit Riess, Direktorin der Bertelsmannstiftung

Petra Pientka, Geschäftsführerin Gebrüder Nolte GmbH & Co. KG

**12:15** KEYNOTE

### **NRW Industrie 4.0 im internationalen Kontext**

Friedrich Merz, Vorsitzender der Atlantik Brücke, Rechtsanwalt

**12:45** Mittagspause

**13:30** FACHVORTRAG

### **Die Rolle der Energiewirtschaft bei der Entwicklung von smart cities**

Stefan Kapferer, Vorsitzender der Hauptgeschäftsführung des BDEW

# Konferenzprogramm 05.03.2018

## Der Nachmittag

- 14:00** DISKUSSIONSRUNDE  
**smart country trifft Industrie 4.0 in Südwestfalen**  
 Hans-Josef Vogel, Regierungspräsident des Regierungsbezirks Arnsberg  
 Johannes Huxol, Mitglied des Vorstands der TRILUX-Gruppe  
 Andreas Rother, Präsident der IHK-Arnsberg  
 Dr. Volker Verch, Geschäftsführer Unternehmensverband Westfalen-Mitte e. V.  
 Hubertus Winterberg, Geschäftsführer Südwestfalen Agentur GmbH  
 Franz-Reinhard Habel (Moderation), langjähriger Sprecher des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Initiator und Leiter des InnovatorsClub
- 15:00** FACHVORTRAG  
**Estlands Erfolgsstrategien im Digitalisierungsprozess**  
 S. E. Dr. William Mart Laanemäe, außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Republik Estland
- 15:30** Kaffeepause  
 DIGITALES FORUM ARNSBERG  
**Themen-Café mit Fishbowl-Diskussion**
- 16:00** FACHVORTRAG  
**Einfach machen - Wie die Post zur E-Mobilität kam.**  
**Ein best practice Beispiel für regionale und lokale Akteure**  
 Dr. Jörg Salomon, Vice President Streetscooter Deutsche Post AG
- 16:30** PODIUMSDISKUSSION  
**Einführung der Techniker Krankenkasse in das Thema**
- 16:45** Gesprächsrunde zum Thema:  
**Herausforderungen der Digitalisierung im Sport**  
**und ihre Auswirkungen auf das Gesundheitswesen**  
 mit den Talkgästen Wolfgang Bosbach und Neven Subotic
- 17:45** Ende der Zukunftskonferenz

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Gesundheitspartner:



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds


 EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

 Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen




## smart city

### Leben und Arbeiten in der Stadt der Zukunft

Die Zukunftsstadt soll CO<sub>2</sub>-neutral, energie- und ressourceneffizient, lebenswert und sozial sein. Wie sieht die Stadt der Zukunft aus? Wie können wir möglichst angenehm, effizient und umweltbewusst in urbanen Räumen leben und arbeiten? Mit welchen Technologien, mit welchen Konzepten lassen sich die Teilbereiche Energie, Umwelt, Gebäude, Infrastrukturen und Verkehr klug zur intelligenten Stadt vernetzen? Welche Wege gehen die „Smart City“-Pioniere? Und welche Initiativen gibt es dazu in Südwestfalen?

„Zukunft ist das,  
was wir daraus machen.“



## smart mobility

### Vernetzte Mobilität als Baustein der neuen Infrastruktur

Die Mobilität von morgen wird digital organisiert und vernetzt Menschen, Fortbewegungsmittel und Infrastrukturen. Künftige Mobilitätssysteme integrieren Individualverkehr, Fahrzeugflotten und den ÖPNV und bieten vollkommen neue Nutzungskonzepte. Welche Perspektiven bieten sich hieraus für Unternehmen und Kommunen?

„Zukunft ist das,  
was wir daraus machen.“



## smart country

### Neue Chancen für ländliche Regionen

Welche Konzepte können dabei helfen, die Tendenzen der Abwanderung in größere Städte und Ballungsgebiete umzukehren, ländliche Regionen und Dörfer wieder stärker zu beleben und für Bewohner und Unternehmen attraktiv zu halten? Wie lassen sich die Chancen der Digitalisierung auf den ländlichen Bereich übertragen? Wie können die verantwortlichen Akteure aus Politik, Verwaltung und regionaler Wirtschaft gemeinsam Strategien für die zukunftsfähige Entwicklung ihrer Region erarbeiten?

„Zukunft ist das,  
was wir daraus machen.“